

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 140 (2014)
Heft: 9

Rubrik: Kreuzworträtsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Castors Trümpe sind krautig	Vorname der physikalischen Neutonne	sie sorgt für japan. Gästeunterhalt	ein Zwischengereicht im Eingang	Englands singender Hans	bei Keiser mit Bon u. Kinder-trompete	und und steht frz. Kopf	das Zentrum darin ist nuklear	ist nicht mehr auf guten Wegen	aber in Richtung Contra	adelt am Anfang Aur und Ucky	wessen die französische Dame ist	
					7		sie kennt die Moral von der Geschichte				Himmels-luft ist zum Ein-schlafen	
dieses Badekleid hat den Dreh raus	noch von gestern, bald von morgen	worauf die Elite sich engl. gründet	die Einstellung geht aufs Ganze				10	fast Lüg-ner, aber mehr Bestreiter		ihre Basis ist mehr-fach ge-tunnelt	6	
werden häufig als Zucker gebraucht	15				Eingangs-sicherheit startet am Bosphorus			1				
Oh, Ver-blendung, du bist Quarze!	ohne ist der Cowboy keiner	pflaumen-artiger Rot-hautgaul	aufgelöst vom Treaty of Lisbon					sind manch-mal stein-reich	Y und J sind der Maus hier egal	kurven-reiche Schweizer Intrigen	Erna ist umsortiert dem Engli-schen nah	
Alternati-ve beim zu Körper rücken			18					Inari in Schwe-denmund				3
im Falle aller ist der Uhu klebend	14	nervös reduzier-ter Bom-benton						öster. Ge-schlecht mit Akten-klang	dyadische Multiplika-tion von 3 Vektoren	Stock-werk-gestellt		
für Brei sind viele das Ver-derben		was Bölls Katharina Blum wurde	Symbol matrimo-nialer Fesseln						13		er kannte Graces Anatomy	
								was es tut, wenn es Effekt hat	ist jedes Jahr Happy New (y=i)			
								liederli-che Mischung (y=i)	Pica Pica steuert dt. Unter-nehmen	schwach mela-stabil		
			9									
Tull mit Flöte (v.h.)		Alltag von von Show-nomaden						Pupilljob				
					Nahrung britischer Carni-voren	sauber wie ein geschäl-ter Stamm	Rotgrabs Vorname	vernünft-ig am Platz an-gebracht	Schlaf ist damit nah am Sexu-ellen	11		
ihre ist die Rache göttlich süß						der cleve-re Kleine auf vier Rädern		2	Ottos Vor-gänger in Italien	man haut gern im-mer in die-selbe (v.h.)		
					sagte nie niemals	in Vernier wohnt ein malendes Fossil	ihm ist d. Stimme in die Nase geraten			5		
so wäre Alouette als Männ-chen (v.h.)	gegen the real one hilft kein Antiaging	Erotikerin am An-fang des Kämpfers	ein Meter Raum bzw. um-gekehrt				der Be-treff hat das Sein in sich			koor-dinierte Weltzeit	Le Lo fehlt der Schlüssel	
haben alle voll zu tun	16				jenseits ist der Ober Dame		12		frz. Osma-ne in mo-dernem Gewand	17		
Beatrice riecht nach Fisch				Wasser-büffel in Bern oder Aargau			wo Pferde einen sitzen haben					
bezeich-nen mit 4x N und 2x E					sehr böß-artig in Familien		8		worum Rätsler hier denken			



Soorser Comedy Tag

Soor guet!

Gewinnen Sie 3x2 Tickets für

Joachim Rittmeyer

«Zwischensaft»

am Donnerstag, 16. Oktober, 20 Uhr

Stadtheater Sursee



Lösungswort

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18

Drei Gewinner erhalten je zwei Karten für die Vorstellung «Zwischensaft» von Joachim Rittmeyer an den Soorser Comedy vom 16. Oktober 2014 im Stadtheater Sursee.

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die Lösung des letzten Rätsels finden Sie auf Seite 63. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es wird keine Korrespondenz geführt. Mitarbeitende des «Nebelspalter» und der EP-Group sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Senden Sie bitte das Lösungswort bis zum 19. September 2014 an:
Nebelspalter | Engeli & Partner Verlag | Bahnhofstrasse 17–19 | Postfach 61 | CH-9326 Horn.

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Umfrage zur Einheitskasse

Im Zusammenhang mit der bevorstehenden Abstimmung über die Einheitskrankenkasse beauftragte der Gemeinderat ein Meinungsforschungsinstitut mit einer nicht repräsentativen Erhebung, um den aktuellen Wissensstand in der Bevölkerung zu eruieren. Nachfolgend eine willkürliche Auswahl von Antworten in den Interviews.

«Was meinst du mit Einheitskasse? Abstimmen soll ich? Ich gehe nie an eine Abstimmung. Das ist mir zu kompliziert. Meine Frau und ich haben das Formular unterschrieben und unserem Versicherungsberater zum Ausfüllen gegeben. Der kann das besser als wir.»

JAKOB SCHMID, *Strassenbauer, Rentner*

«Ich komme grad von einer Konferenz zu diesem Thema zurück. Wir haben auf Einladung des Krankenkassenverbandes in Cancun vierzehn Tage lang intensiv über die allfälligen negativen Folgen für Qualität und Kosten unseres guten Gesundheitswesens nachgedacht. Nicht nur für mich, sondern auch für meine Frau und unsere drei Kinder, die ebenfalls mitkommen durften, ist der Fall absolut klar.»

GERHARD GERSCHWILER, *Kantonsrat*

«Ich stimme immer dagegen. Wir haben schon genug Ja-Sager.»

HERBERT KUNZ, *Rentner*

«Ich bin neutral, aber ich helfe immer den Schwächeren. Und *Einheit* tönt einfach harmonischer als diese aggressiven Abkürzungen.»

LENA LEHNHERR, *Lebensberaterin*

«Ausgerechnet die Linken wollen Tausende von Arbeitsplätzen vernichten. Wer stellt dann all die Aussendienstler ein, die jahrelang nichts anderes gemacht haben, als anderen Krankenkassen gute Risiken abzuwerben? Und wie füllt meine auf das Gesundheitswesen spezialisierte Werbeagentur die entstehenden Löcher in den

Auftragsbüchern, wenn es keinen gesunden Wettbewerb zwischen den Anbietern mehr gibt?»

LUCA RECHSTEINER, *Mitinhhaber der Agentur «geil»*

«Mein Mann wurde vor drei Wochen in den Verwaltungsrat der Groupe Actuel gewählt. Für ihn ist das nicht nur eine willkommene Abwechslung in einem Gebiet, in dem er völlig neu ist, sondern auch ein schöner Zustupf. Meine Tochter hat mir verraten, dass er mir davon ein Cabrio zur Rosenhochzeit bestellt hat, aber das dürfen Sie natürlich nicht schreiben!»

LUKREZIA STUTZ, *Hausfrau*

«Das geht Sie einen Dreck an. Ich frage Sie auch nicht, wie oft Sie Ihre Tochter missbrauchen. Aber so viel verrate ich doch, schliesslich bin ich ein kultivierter Mensch: Meine Krankenkasse hat mir letzte Woche zugesagt, freiwillig eine teure Behandlung zu übernehmen. Was meinen Sie wohl, wie ich da stimmen werde?»

PAUL SIEGENTHALER, *Rentner*

«Als Versicherungsbroker bin ich nah an der Materie, und ich prophezeie eine Katastrophe für den Fall, dass dieses Einheitsmonster angenommen wird. Stellen Sie sich mal eine analoge Situation bei den Lebensmitteln her: Zum Beispiel die Firma Zweifel mit ihren Chips als einziger Anbieter von Lebensmitteln in der Schweiz. Unvorstellbar.»

ROBBY HÜRLIMANN, *Risk Consultant*

Gesucht: Kriegsbericht-
erstatter Fussball

Für die Berichterstattung über Freundschaftsspiele suchen wir eine fronterfahrene Person. Zu Ihren Aufgaben zählt das Beobachten der Mobilmachung im Aufmarschgebiet und das sachkundige Kommentieren des Stellungenbezugs. Sie berichten über das Kampfgeschehen auf und ausserhalb der Tribüne und behalten jederzeit den Überblick über Kampfstärke, Frontverlauf und Verluste. Sie haben Militärgeschichte studiert und sind Offizier. Das Formulieren von Sätzen in deutscher Sprache ist Ihnen nicht fremd. Bewerbungen sind zu richten an rekrutierung@fifa.com

STOPPT DIE
PFLANZENQUÄLEREI!

Seit Jahren treibt eine unbekannte Täterschaft in unserer Region ihr Unwesen. Hilf- und schutzlose Pflanzen werden grundlos gequält, verstümmelt und ermordet. Seit im Mai 2012 an der Blutbuche beim Friedhof Buchstaben und Herzen in die wehrlose Baumrinde geritzt wurden, bricht die Serie nicht ab. Der letzte Fall datiert vom 19. Juni: Feige Unbekannte brachen an den Haselstauden beim Feuerwehrdepot mehrere Zweige brutal ab und verliessen fluchtartig den Tatort. Sachdienliche Hinweise sind erbeten an Telefon 117 oder polizei@krachenwil.ch. Für die Ergreifung der Täter hat der Verein «pro fauna» eine Belohnung von 5000 Franken ausgesetzt.

S	L	H	B	S	K
E	R	B	T	E	I
I	U	S	R	O	A
S	E	E	A	N	E
S	I	R	E	N	E
N	E	S	T	L	E
T	K				
A	E	S	E	R	
U	N	E	I	N	S
I	L	O	I		
T	V	E			
H	A	L	A	L	I
A	N	F			
G	R	E	A	S	E
A	R	P	R		
E	S	C	A	U	T
T	H	E	S	E	
H	A	E	S	I	N
F	T	G	R	E	T
A	C	H	T	E	L
R	I	E	U	A	S
I	E	T	O	N	S

Lösung Nr. 07/08-2014

Grill-
fleisches-
lust

NEESON
KNETE
RPR
ZUESPA
AEGIR
ESOS
RTER
KEISER
NATIV
GUNI
ELENI
NONETTE
TRETU
HERA
AEHNELN
OBOE

Die Gewinner des Kreuzworträtsels (Nr. 7/8-2014):

1. – 5. Preis

(Je ein Schreibset von «ETA» im Wert von CHF 30.–)

Kurt Ritz, 9436 Balgach

Philipp Dörig, 6370 Stans

Verena Jacobi, 8500 Frauenfeld

Jürg Maurer, 3961 Ayer

Ingrid Brändle, 9500 Will

Nächste Verlosung: 19. September 2014